

TOCCATA - 38/2008

Matthew Locke: Duos for two Basse-Violls / für 2
Violen da Gamba (Günter u. Leonore von Zadow
2007). G 128 - €14.00

„Here End the Duos for two Basse-Violls, Composed in
1652“ - damit beendete Matthew Locke (1621/22-
1677) seine Niederschrift von 12 kurzen, durchnum-
merierten Stücken, deren Besetzung er ausnahmswei-
se innerhalb seiner kammermusikalischen Werke ge-
nau spezifizierte. Und da er ansonsten Stücke zu Sui-
ten grupperte, wurden die Duos von Wissenschaftlern
nach der Tonart in vier dreisätzig Suiten mit je 2 Fan-
tazias und einem Tanz im Tripeltakt, Courant oder Sar-

band, oder in zwei sechssätzig Suiten zusammenge-
stellt, wie etwa auf der CD *Matthew Locke - The Bro-
ken Consort* (Hyperion CDH55255) von The Parley of
Instruments bzw. in Band 31 der Denkmälerreihe *Mu-
sica Britannica*. Jedenfalls sind die beiden Spieler
gleichberechtigte Partner, die einander sich wandeln-
des thematisches Material zuspielden, gemeinsam die
Registerlagen wechseln und die Rollen tauschen. Die
vorliegende Neuauflage bietet endlich Ersatz für das
von Nathalie Dolmetsch i.J. 1960 edierte Hortus-mu-
sicus-Heft, das etwas fehlerhaft und schon längere
Zeit vergriffen ist. Alle notationstechnischen Eigen-
heiten des Autographs wurden übernommen m.A. ge-
ringfügiger Umwandlungen in die heute übliche Not-
ationspraxis, die erwähnt bzw. kenntlich gemacht
sind. Auch die Reihenfolge der Stücke ist beibehalten,
sodaß sich die Spieler selbst eine Auswahl zusammen-
stellen können und von denen jeder sein eigenes Ex-
emplar erhält. Es ist für jeden etwas dabei, also: Auf
die Ständer - fertig - los!

ARMIN SCHMID